

	<p>Objekt: Stahlstich "Des Schnitters Werbung"</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Kulturgeschichte</p> <p>Inventarnummer: KG_6719</p>
--	--

Beschreibung

Stahlstich im Querformat

Motiv: Junger Mann sitzt halb knieend vor einer jungen Frau, die auf einem Strohhallen sitzt. Er trägt einen Hut auf dem Kopf und hält ihre Hand.

Im Vordergrund liegt eine Heuharke, daneben steht ein Tonkrug. Im Hintergrund (rechts) sind aufgereichte Heugarben zu sehen.

Auf der linken Seite laufen im Hintergrund Personen auf ein Dorf zu. Ganz in der Ferne ist ein Kirchturm zu sehen.

Text unter dem Bild: H. Werner pit (links); W. Frensch sc (rechts)

Titel des Bildes: Des Schnitters Werbung. (in Schreibschrift unter der Grafik, mittig), darunter Text: Druck u. Verlag d. Englischen Kunstanstalt v. A.H. Payne, Leipzig & Dresden

(ehemals Sammlung Dauer – Magdeburg, www.oblivion-art.de, D1484)

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Stahlstich

Maße:

H: 13,7 cm x B: 17,7 cm (Ansicht); H: 20,7 cm x 25,5 cm (Blatt)

Ereignisse

Vorlagenerstellung wann

1850

wer

Hermann Werner (Maler) (1816-1905)

wo

Druckplatte wann

hergestellt

	wer	William French (1815-1898)
	wo	
Gedruckt	wann	
	wer	Englische Kunstanstalt von A. H. Payne in Leipzig
	wo	Leipzig
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dresden

Schlagworte

- Dorf
- Frau
- Grafik
- Kirchturm
- Mann
- Stahlstich
- Tonkrug
- Werbung

Literatur

- Dauer, Detlef (2018): Der (fast) vergessene Maler Hermann Werner (1816-1905). In: Jahresschrift der Museen des Landkreises Börde, Bd. 58